



Swiss Barakah
Charity



Jahresbericht

**Together, we can
change lives**

2024

Inhaltsverzeichnis

- 02. | Vorwort
- 03. | Rückblick 2024
- 05. | Projektländer 2024
- 07. | Soforthilfe und Kampagnen 2024
- 09. | Medizinische Hilfe 2024
- 11. | Waisen und Bildung 2024
- 13. | Wasser und Entwicklung 2024
- 15. | Inlandprojekte 2024
- 17. | Ausblick 2025
- 19. | Finanzübersicht 2024
- 21. | Organisationsstruktur 2024

”

Liebe Unterstützerinnen und Unterstützer,



Das Jahr 2024 war erneut geprägt von globalen Herausforderungen – aber auch von bemerkenswerter Hoffnung, Solidarität und Mitgefühl. Gemeinsam mit Ihnen konnten wir in über 60 Ländern konkrete Hilfe leisten, Leben retten und langfristige Perspektiven schaffen.

Während Konflikte, Armut und Klimakrisen Millionen von Menschen in Not brachten, durften wir erleben, wie stark unsere Gemeinschaft ist. Durch Ihre Spenden, Ihre Zeit und Ihr Vertrauen konnten wir neue Projekte anstossen, bestehende Programme ausbauen und auf akute Notlagen reagieren – ob in Gaza, Sudan oder auf dem afrikanischen Kontinent.

Unsere Arbeit ist nur durch Sie möglich. Sie schenken uns nicht nur die Mittel, sondern auch den Mut, Tag für Tag für eine gerechtere Welt einzutreten.

Mit Dankbarkeit und Zuversicht blicken wir auf das neue Jahr 2025 – entschlossen, noch mehr zu bewirken und gemeinsam neue Wege der Hilfe zu gehen.

Mohamad Ajami

CEO,
Swiss Barakah Charity

”

Das Jahr 2024 hat erneut gezeigt, wie wichtig schnelle, verlässliche und nachhaltige Hilfe ist.

Die humanitäre Lage in Gaza verschärfte sich dramatisch – durch Blockaden, Eskalation der Gewalt und Zusammenbruch der Infrastruktur. Swiss Barakah Charity war durch zahlreiche Soforthilfe- und Gesundheitsprojekte dauerhaft vor Ort aktiv.

In Afrika reagierten wir auf die steigende Not durch Ernährungskrisen in Ländern wie Sudan, Somalia und Burkina Faso. Gleichzeitig bauten wir unsere Projekte im Bereich Wasser und Entwicklung weiter aus, um Resilienz zu stärken und Armut langfristig zu bekämpfen.



In der Schweiz erweiterten wir unser lokales Engagement durch neue Sprachkurse und den Aufbau eines Sachspendensystems – ein wichtiger Schritt, um auch im Inland nachhaltige Hilfe zu leisten.

Trotz wirtschaftlicher Unsicherheiten und steigender globaler Herausforderungen blieb die Unterstützung durch unsere Spender*innen stabil und vertrauensvoll. Diese Verbundenheit ist die tragende Kraft hinter all dem, was wir gemeinsam erreichen konnten.

”

**Wir konnten
bereits in über
60 Ländern
helfen, auf
4 Kontinenten.**

Projektländer

Unsere Projekte reichten von akuter Soforthilfe bis hin zu langfristiger Entwicklung in Bereichen wie Bildung, medizinischer Versorgung, Wasserzugang und Einkommensförderung.

Unsere Hilfe wäre ohne die enge Zusammenarbeit mit unseren lokalen Teams, Partnern und der kontinuierliche Unterstützung unserer Spender*innen nicht möglich.



Afghanistan	Greece	Mozambique	Switzerland
Albania	Guinea-Bissau	Nepal	Syrian refugee camps
Algeria	Guinea-Conakry	Niger	Tajikistan
Bangladesh	India	Nigeria	Tanzania
Benin	Indonesia	Nicaragua	Thailand
Bosnia	Jordan	North Macedonia	Togo
Burkina Faso	Kenya	Pakistan	Tunisia
Burundi	Kosovo	Palestine	Turkey
Cameroon	Lebanon	Philippines	Uganda
Chad	Libya	Senegal	Ukraine
Dr Congo	Madagascar	Serbia (Preshovo)	United Kingdom
Croatia	Malawi	Somalia	Yemen
Egypt	Malaysia	South Africa	Zanzibar
Ethiopia	Mali	South Sudan	
Gambia	Mauritania	Spain	
Germany	Mauritius	Sri Lanka	
Ghana	Morocco	Sudan	

”

In einer Zeit, in der wir alles verloren haben, kam eure Hilfe wie ein Licht in der Dunkelheit.

— Fatima - Mutter aus Rafah, Gaza

Soforthilfe und Kampagnen

Im Jahr 2024 leistete Swiss Barakah Charity in akuten Krisenregionen umfassende Soforthilfe und konnte durch über 300 Aktivitäten über 1'462'677 Menschen unterstützen. Unser Engagement erstreckte sich über zahlreiche Länder – insbesondere in Gaza, Sudan, Libyen und Nordmazedonien, wo wir inmitten von humanitären Notlagen mit Nahrungsmitteln, warmer Kleidung, Hygieneartikeln und Notunterkünften halfen.

Tausende Familien erhielten durch unsere Hilfslieferungen Babymilch, Decken und Lebensmittelpakete.



300+ Hilfsaktionen weltweit



Über 1.46 Millionen Menschen wurden direkt unterstützt.



Schwerpunkte:
Gaza
Sudan
Syrische Flüchtlinge



Soforthilfe:
Lebensmittel
Kleidung
Hygiene
Notunterkünfte



Unsere Nothilfe Soforthilfe ist eng an **SDG 2 (keine Hungersnot)**, **SDG 6 (sauberes Wasser und Sanitäreinrichtungen)** und **SDG 11 (Nachhaltige Städte und Gemeinden)** geknüpft. Sie trägt unmittelbar zur Stabilisierung und zum Überleben der am stärksten gefährdeten Bevölkerungsgruppen bei.

”

**Diese Ambulanz hat
buchstäblich Leben
gerettet - ohne sie
hätten viele Patienten
nicht überlebt.**

— Dr. Ahmed - Arzt aus Palästina

Medizinische Hilfe

Mit 30 medizinischen Projekten konnten wir im Jahr 2024 20'161 Menschen mit lebensnotwendiger Gesundheitsversorgung erreichen. In Jordanien, Palästina-Gaza, Uganda und Kamerun unterstützten wir Kliniken, verteilten Medikamente, schulten medizinisches Personal und versendeten medizinisch ausgestattete Ambulanzen.

Ein Highlight war die Lieferung von mehreren Ambulanzen nach Gaza und Libanon, wo das Gesundheitssystem weitgehend kollabiert ist. Zusätzlich war weiterhin eine mobile Klinik in syrischen Flüchtlingscamps im Einsatz, die jede Woche ein anderes Camp betreute.



30 medizinische
Projekte



20'161 Menschen
medizinisch
versorgt



Highlight:
7 Ambulanzen
in Gaza beliefert



Unsere Arbeit trägt direkt zur Erfüllung von **SDG 3 (Gesundheit und Wohlergehen)** und **SDG 10 (weniger Ungleichheiten)** bei, indem wir strukturschwachen Regionen Zugang zu Gesundheitsdiensten ermöglichen.

Dawood hat jetzt wieder Hoffnung – er kann zur Schule gehen und träumen.

— Mariam A. - Tante eines geförderten Waisenkindes in Malawi

Waisen und Bildung

Im Bereich Waisen und Bildung führten wir 50 Projekte durch und unterstützten 30'854 Kinder und Jugendliche in Ländern wie Palästina, Malawi, Pakistan, Syrien, Kosovo und Tansania.

Dazu gehörten u.a. die Ausstattung von Schüler*innen mit Schulmaterialien, 621 Stipendien, der Bau und die Renovierung von 15 Schulen sowie Programme für Kinder mit besonderen Bedürfnissen. Besonders stolz sind wir auf zwei neue Förderzentren für benachteiligte Kinder in Ostafrika.



50 Bildungsprojekte



30'854 Kinder und Jugendliche unterstützt



Zwei neue Förderzentren für benachteiligte Kinder in Ostafrika

4 HOCHWERTIGE BILDUNG



10 WENIGER UNGLEICHHEITEN



1 KEINE ARMUT



Diese Projekte fördern **SDG 4 (hochwertige Bildung)**, **SDG 1 (keine Armut)** und **SDG 16 (Frieden, Gerechtigkeit und starke Institutionen)**. Unsere kollektiven Patenschaften stellen sicher, dass Unterstützung dort ankommt, wo sie wirklich gebraucht wird – ganzheitlich, respektvoll und nachhaltig.

”

Früher mussten unsere Kinder täglich 4 Stunden laufen, um Wasser zu holen. **Jetzt können sie die Zeit nutzen zur Schule zu gehen.**

—— Dorfvorsteher in Benin

Wasser und Entwicklung

Mit 70 Projekten im Bereich Wasser und Entwicklung konnten wir 267'985 Menschen in Ländern wie Togo, Burkina Faso, Bangladesch und Kamerun erreichen. Wir bohrten Brunnen, installierten Solarpumpen, verteilten Wassertanks und führten parallel 93 einkommensschaffende Projekte durch.

In Togo errichteten wir ein neues Gemeindezentrum mit Wasserzugang, Bildungsraum und Solarenergieversorgung. In der Türkei konnten wir im Rahmen des „Smart Village“-Programms 40 nachhaltige Häuser an vom Erdbeben betroffene Familien übergeben.



267'985
Menschen erreicht



452 Brunnen
errichtet



mehrere laufende
Community-Center



Diese Arbeit steht im Zeichen von SDG 6 (sauberes Wasser und Sanitäreinrichtungen), SDG 7 (bezahlbare und saubere Energie), SDG 8 (menschenwürdige Arbeit) und SDG 12 (verantwortungsvoller Konsum und Produktion).

”

Die Nachfrage ist da –
und wir freuen uns
darauf, im kommenden
Jahr mit den ersten
Verteilungen zu
starten.

Koordination Inlandprojekte SBC

Inlandprojekte

Auch im Jahr 2024 setzte sich Swiss Barakah Charity in der Schweiz für benachteiligte Menschen ein. Im Zentrum standen erneut unsere Sprach- und Integrationskurse, die dieses Jahr auf Französisch und Italienisch angeboten wurden. Diese Kurse unterstützten Menschen mit Migrationshintergrund dabei, sprachliche und gesellschaftliche Hürden zu überwinden und sich im Alltag besser zurechtzufinden.

Ein bedeutender Schritt war zudem die Einführung unseres Sachspendenprojekts, dass sich noch in der Aufbauphase befindet. In diesem Rahmen haben wir begonnen, Kleider-, Haushalts- und Hygieneartikel zu sammeln, um sie künftig an Bedürftige weiterzugeben. Eine Verteilung konnte bis Ende 2024 zwar noch nicht erfolgen, die Resonanz und Hilfsbereitschaft in der Bevölkerung sind jedoch bereits spürbar.



Sprach- und
Integrationskurse in
Französisch & Italienisch



Sammlung von Kleidung,
Haushalts- &
Hygieneartikeln



Verteilung ab
2025 geplant



Mit unseren Inlandprojekten leisten wir einen wichtigen Beitrag zur Integration, sozialen Teilhabe und lokalen Armutsbekämpfung – und tragen konkret zu den Zielen **SDG 10 (weniger Ungleichheiten)** und **SDG 16 (Frieden, Gerechtigkeit und starke Institutionen)** bei.

”

Hilfe dorthin bringen, wo sie dringend gebraucht wird – effizient, transparent und menschlich.

Gemeinsam mit unseren Unterstützerinnen und Unterstützern gehen wir diesen Weg weiter – mit Hoffnung, Mut und Verantwortung.

Ausblick 2025

Für das Jahr 2025 hat sich Swiss Barakah Charity ambitionierte Ziele gesetzt: Wir wollen nicht nur bestehende Programme vertiefen, sondern gezielt neue Projekte dort starten, wo die Not am grössten ist.



Ernährungssicherheit

Angesichts steigender Lebensmittelpreise und wachsender Armut werden wir gezielt Projekte zur Versorgung mit Grundnahrungsmitteln ausbauen.



Waisenförderung

Unser kollektives Patenschaftsprogramm wird weiter gestärkt, insbesondere durch den Aufbau zusätzlicher Bildungs- und Schutzräume für benachteiligte Kinder.



Nachhaltige Entwicklung

Der Ausbau von Wasserprojekten, Solarenergie und einkommensschaffenden Massnahmen soll langfristige Lebensgrundlagen sichern.



Inlandhilfe

Unser Sachspendenprojekt soll 2025 mit ersten Verteilungen starten. Ergänzend planen wir, weitere Integrationsangebote in mehreren Sprachregionen der Schweiz zu etablieren.

10 WENIGER UNGLEICHHEITEN



16 FRIEDEN, GERECHTIGKEIT UND STARKE INSTITUTIONEN



Mit unseren Inlandprojekten leisten wir einen wichtigen Beitrag zur Integration, sozialen Teilhabe und lokalen Armutsbekämpfung – und tragen konkret zu den Zielen **SDG 10 (weniger Ungleichheiten)** und **SDG 16 (Frieden, Gerechtigkeit und starke Institutionen)** bei.

Finanzübersicht 2024

Im Jahr 2024 konnte Swiss Barakah Charity insgesamt **10'492'534.27 CHF** an Spendeneinnahmen verzeichnen. Der grösste Teil floss in Soforthilfe und Kampagnen, gefolgt von Wasser- und Entwicklungshilfe, Waisen- und Bildungsprojekten sowie medizinischer Unterstützung und Inlandsprojekten.

Nahestehende Organisationen

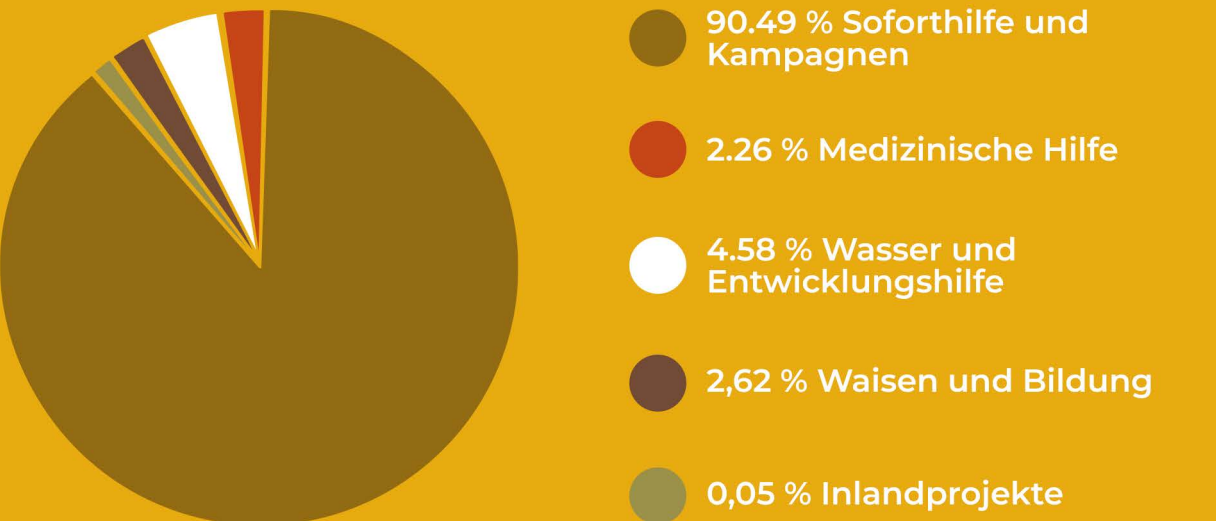
- Barakah Charity Cameroon
- Barakah Charity Malawi
- Bereket insani hayir dernegi (Turkey)
- Barakah Charity Uganda
- Barakah Charity Gambia
- Barakah Charity Sri Lanka
- Barakah Charity Togo
- Barakah Charity UK
- Association Barakah Charity Bosnia
- Association Barakah North Macedonia

Diese Übersicht unterstreicht unsere konsequente Ausrichtung auf internationale Nothilfe, ergänzt durch gezielte Investitionen in nachhaltige und strukturbildende Projekte. Die transparente Mittelverwendung bleibt dabei ein zentrales Anliegen unserer Organisation.

Bereich	Betrag (CHF)
 Soforthilfe und Kampagnen	9'494'776.95 ohne Zweckbindung
 Medizinische Hilfe	236'766.03 mit Zweckbindung
 Wasser- und Entwicklungshilfe	480'735.04 mit Zweckbindung
 Waisen und Bildung	275'313.46 mit Zweckbindung
 Inlandprojekte	4'942.79 mit Zweckbindung

Der revidierte Finanzbericht wird separat auf unserer Website veröffentlicht.

Total	10'492'534.27
--------------	----------------------



Organisationsstruktur

Swiss Barakah Charity ist ein humanitärer und politisch neutraler Verein mit Sitz in Zürich. Der Verein wird getragen von über **50'000 Spenderinnen und Spendern**. Der Vorstand ist ehrenamtlich tätig und bringt Expertise aus verschiedenen Bereichen ein. Im Jahr 2024 beschäftigte der Verein insgesamt 11.5 Vollzeitäquivalente (VZÄ).

Vorstand



A. Ameziane
Sekretär

A. Dari

M. Ghraba
Präsident

E. Selmani

M. Maliqi

Geschäftsleitung



**Muatasim
Bouhouch**
COO

**Mohamed
Ajami**
CEO

Impressum

Adresse

Swiss Barakah Charity
Schaffhauserstrasse 372
8050 Zürich, Suisse



+41 43 215 23 47



info@barakah.ch



Bankkonto

IBAN: CH23 0900 0000 1527 7376 2



BIC/SWIFT: POFICHBEXXX

POSTKONTO: 15-277376-2

Follow us

swissbarakah



swiss_barakah



QR-Code mit der
TWINT App scannen



Betrag und Spende
bestätigen





Swiss Barakah
Charity